

Beistrichsetzung bei Infinitivgruppen

Bei Infinitiv-, Partizip- oder Adjektivgruppen **kann** man einen Beistrich setzen, um die Gliederung des Ganzsatzes deutlich zu machen. Entsprechende Wörter und Wortgruppen, die durch ein hinweisendes Wort oder eine hinweisende Wortgruppe angekündigt werden, **müssen** mit einem Beistrich abgetrennt werden.

Handelt es sich um keinen erweiterten Infinitiv, ist der Beistrich nicht verpflichtend, kann aber gesetzt werden (Beispiel a).

Obligatorisch ist der Beistrich dagegen,

- wenn die Infinitivgruppe mit „**um**“, „**ohne**“, „**statt**“, „**außer**“, „**als**“ eingeleitet wird (Beispiel b)
- bzw. wenn die **Infinitivgruppe von einem Substantiv abhängt** (Beispiel c), Ausnahme: einfacher Infinitiv. Hier kann der Beistrich weggelassen werden. (Beispiel d)

Beispiele:

a) Thomas dachte nicht daran (,) zu gehen.

b) Sie öffnete das Fenster, um frische Luft hereinzulassen.

c) Er wurde beim Versuch, den Tresor zu knacken, vom Nachtwächter überrascht.

d) Er fasste den Plan (,) abzureisen.